

## **Beschlussvorlage**

### **zu Punkt 5. für den öffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses (Schulverband im Amt Eiderkanal) am Mittwoch, 15. November 2017**

---

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Variante der Ersatzneubaumaßnahme am Schulstandort Schacht-Audorf**

##### **1. Darstellung des Sachverhaltes:**

In der Sitzung am 30.05.2017 wurden die Mitglieder des Schulverbandes über eine Eilentscheidung zur Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens für Architektenleistungen für Baumaßnahmen am Standort Grund und Gemeinschaftsschule Schacht-Audorf informiert. Für die Baumaßnahmen:

- a) Teilumbau und Neubau im und am Altbau als räumliche Voraussetzung zum Betrieb einer offenen Ganztagschule (OGS)
- b) Grundsanierung und Umbau von 14 Klassenräumen (Block 5) für den Betrieb einer Gemeinschaftsschule

wurde nach durchgeführten Vergabeverfahren das Büro ABJ-Architekten aus Hamburg ausgewählt und vertraglich gebunden.

Die zum Vergabeverfahren vorgelegten ersten Konzeptskizzen für die Baumaßnahme a) wurden mittlerweile in zwei Koordinationsbesprechungen mit dem planenden Architekturbüro, der Verwaltung, der Schulleitung und Mitgliedern des Schulverbandes überarbeitet. In einer Besprechung am 08.11.2017 wird über die endgültige Entwurfsvariante entschieden.

Der sich ergebende Entwurf soll Grundlage der weiteren Bearbeitung werden. Der Entwurf wird dem Bauausschuss und dem Schulverband in den jeweiligen Sitzungen durch die projektleitende Architektin Frau Sarah Schäper vorgestellt und durch das Gremium beschlossen. Die Unterlagen können erst zur Sitzung vorgelegt werden.

Im Bauausschuss erfolgt die Vorberatung/Empfehlung. Die abschließende Entscheidung trifft die Schulverbandsversammlung.

##### **2. Finanzielle Auswirkungen:**

Für das Bauvorhaben waren bereits vor Durchführung des Vergabeverfahrens 4,5 Mio. EUR brutto im Haushalt vorgesehen. Die vorgelegte Planung bewegt sich innerhalb dieses Kostenrahmens.

##### **3. Beschlussvorschlag:**

Der Teilumbau und Neubau im und am Altbau als räumliche Voraussetzung zum Betrieb einer offenen Ganztagschule (OGS) soll, wie in der Sitzung durch die projektleitende Architektin vorgestellt, zur Grundlage der weiteren Bearbeitung gemacht werden.

Im Auftrage

gez.  
Nils Eichberg